

Die Deutsche Telekom AG nutzt das Bochumer Inventar zur berufsbezogenen Persönlichkeitsbeschreibung (BIP) erfolgreich zur Rekrutierung von geeigneten Fach- und Führungskräften.

Zusammenfassung

Die Deutsche Telekom AG (DTAG) verwendet zum Abbilden Ihres Kompetenzmodells in verschiedenen Personalauswahl- und Personalentwicklungsprozessen das Bochumer Inventar zur berufsbezogenen Persönlichkeitsbeschreibung (BIP). 2011 wurden diese Telekom-Kompetenzen mit dem BIP gematched, als Online-Lösung umgesetzt und im Konzern implementiert. Gleichzeitig wurde der BIP um 8 zusätzliche Telekom-Skalen erweitert. Seitdem wird der Telekom-BIP (T-BIP) zunehmend konzernweit in Assessment- und Developmentcentern in den Sprachen Deutsch und Englisch eingesetzt.

Hintergrund und Fragestellung

Das weltweit einheitliche Kompetenzmodell der Deutschen Telekom AG (DTAG) basiert auf den Unternehmensleitlinien und bildet die Grundlage für die Personalauswahl und -entwicklung. Zur Erfassung des Ausprägungsgrades dieser Kompetenzen bei den Kandidaten/-innen sollte neben der Fremdbeurteilung ein standardisierter und wissenschaftlich fundierter Fragebogen zur formalisierten Selbstbeschreibung zum Einsatz kommen.

„Seit mehreren Jahren verwenden wir das Bochumer Inventar zur berufsbezogenen Persönlichkeitsbeschreibung in der T-BIP Version erfolgreich im Rahmen unserer Assessment- und Developmentcenter. Denn das Matching auf unser Kompetenzprofil sorgt für die ideale Passung zwischen Unternehmen und Bewerber. Die validen und zuverlässigen Messergebnisse tragen dazu bei, genau die Bewerber zu finden, die unseren Konzernkompetenzen entsprechen – und somit die beste Qualität unserer Personalentscheidungen zu gewährleisten.“

Gerd Diesing, Leiter Recruiting Executives, Recruiting & Talent Service, Deutsche Telekom AG

Konzernkompetenzmodell der Deutschen Telekom AG

Kompetenzen direkt aus den Guiding Principles abgeleitet

- Kunden begeistern
- Integrität und Wertschätzung leben
- Offen zur Entscheidung – geschlossen umsetzen
- An die Spitze! Leistung anerkennen – Chancen bieten
- Ich bin die Telekom – auf mich ist Verlass

Zusätzliche Kompetenzen

- Excellent führen (wenn geführt wird)
- Interkulturell im Denken und Handeln
- Effektiv in der Kommunikation
- Fachliches Know-how auf dem neuesten Stand
- Streben nach besten Ergebnissen
- Aktiv im Veränderungsprozess

Anforderungen und Lösungen

Im folgenden werden Anforderungen der Deutschen Telekom AG sowie die Hogrefe-Lösungen präsentiert.

1. Matching einzelner Dimensionen eines bestehenden psychometrischen Verfahrens auf das Konzern-Kompetenzmodell der DTAG

Nach Prüfung verschiedener am Markt verfügbarer Testverfahren fiel die Entscheidung auf das „Bochumer Inventar zur berufsbezogenen Persönlichkeitsbeschreibung“ (BIP), das 14 berufsbezogene Persönlichkeitsmerkmale zur persönlichen Eignungsvoraussetzung erfasst. Es erfolgte die Erarbeitung der durch das BIP operationalisierbaren Dimensionen des Kompetenzmodells in Kooperation mit den Autoren des BIP vom Projektteam Testentwicklung der Ruhr-Universität Bochum sowie mit Experten des Hogrefe Verlags.

2. Möglichkeit der Erweiterung des Verfahrens zur Abdeckung möglichst vieler Telekom-Kompetenzen

Das Ergebnis war eine Itemzuordnung zu acht Telekom-Skalen, woraus sich eine eigene Telekom-Version des BIP ergab: der Telekom-BIP (T-BIP). Der T-BIP umfasst zusätzlich zu den bestehenden 14 BIP-Dimensionen acht Telekom-Skalen.

3. Online-gestützte Durchführung sowie einfache und intuitive Bedienbarkeit des Testtools

Die technische Umsetzung erfolgt im Hogrefe TestSystem (HTS), sodass der DTAG neben dem T-BIP auch weitere aktuelle, differenzierte Vergleichsnormen von Fach- und Führungskräften zur Verfügung stehen. Der T-BIP wird durch qualifizierte Supporter mit Hilfe der zugangsbeschränkten und geschützten WebEdition (Online-Plattform des HTS) administriert und durch die Kandidaten im Vorfeld des jeweiligen Verfahrens online bearbeitet (E-Mail mit Link). Dabei kann auf die Angabe personenbezogener Daten verzichtet werden.

4. Perspektivische Erweiterung des Tools als englischsprachige Fassung

Seit 2011 steht der T-BIP auch in englischer Sprache, administrierbar über die HTS WebEdition, zur Verfügung.

Die Dimensionen des T-BIP

Dimensionen des BIP	Persönliche Eignungsvoraussetzungen
Berufliche Orientierung	<ul style="list-style-type: none"> • Leistungsmotivation • Gestaltungsmotivation • Führungsmotivation
Arbeitsverhalten	<ul style="list-style-type: none"> • Gewissenhaftigkeit • Flexibilität • Handlungsorientierung
Soziale Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> • Sensitivität • Kontaktfähigkeit • Soziabilität • Teamorientierung • Durchsetzungsstärke
Psychische Konstitution	<ul style="list-style-type: none"> • Emotionale Stabilität • Belastbarkeit • Selbstbewusstsein
Ergänzende Dimensionen für den T-BIP	Persönliche Eignungsvoraussetzungen
	<ul style="list-style-type: none"> • Interkulturelle Kompetenz • Kommunikationsfähigkeit • Ergebnisorientierung • Veränderungsbereitschaft • Kundenorientierung • Teamfähigkeit • Leistungsorientierung • Führung

Ergebnisse und Fazit

Seit 2011 wird der T-BIP in den Konzern-Developmentcentern erfolgreich eingesetzt. Es werden auf Basis des T-BIP Potenzialindikatoren identifiziert, die Hinweise auf die persönlichen Stärken und individuellen Leistungstreiber des Teilnehmers geben, so dass optimale Einsatzfelder der Person sowie individuelle Entwicklungsmaßnahmen auf Basis der Ausprägung der Potenzialindikatoren abgeleitet werden können. Die Ergebnisse des T-BIP liefern den Assessoren wichtige ergänzende Informationen für die eignungsdiagnostische Entscheidung. Die Kandidaten beurteilen den T-BIP sowohl hinsichtlich der Anforderungspassung als auch des Schwierigkeitsgrads als sehr adäquat. Auf Grund der erfolgreichen Implementierung des T-BIP im Bereich des Recruiting & Talent Service der DTAG wird der Einsatz des Verfahrens zunehmend intensiviert – zum Einen steigt die Anzahl der Auswahlverfahren, in denen der T-BIP nachhaltig genutzt wird, und zum Anderen werden weitere Konzern-einheiten den T-BIP zukünftig einführen.

Hogrefe Consulting

Hogrefe Verlag GmbH & Co. KG
Merkelstraße 3
37085 Göttingen
Deutschland
Tel. +49 551 999 50 570
Fax +49 551 999 50 561
consulting@hogrefe.de
www.hogrefe-consulting.com